«Firma»

«Strasse»

«PLZ» «Ort»

Datum

**Höhere Therapiesicherheit bei der Patientin Mustermann durch DNA-Diagnostik Tamoxifen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach der operativen Entfernung eines Mamakarzinoms benötigt Frau Mustermann eine antihormonelle Brustkrebsnachsorge. Aufgrund des relativ geringen Nebenwirkungspotentials von Tamoxifen ist die Gabe dieses Medikaments nach der aktuellen S3-Leitlinie die Therapie der ersten Wahl. Ich empfehle allerdings vor Therapiebeginn eine einmalige Testung der Wirksamkeit von Tamoxifen bei Frau Mustermann. Bekanntlich wird dieser Wirkstoff individuell sehr unterschiedlich metabolisiert und bietet ca. der Hälfte der Frauen lediglich einen deutlich verminderten oder keinen Schutz gegenüber möglichen Rezidiven. Sollte dies bei Frau Mustermann der Fall sein, wäre eine Alternativtherapie nötig.

Mit dem DNA-Test „STADA Diagnostik Tamoxifen“ besteht seit Anfang des Jahres die Möglichkeit, bereits vor Therapiebeginn zu testen, ob eine effiziente Behandlung mit Tamoxifen möglich ist oder nicht. Die Testung ist aus meiner Sicht sehr sinnvoll für Frau Mustermann, um eine wirkungslose Therapie zu verhindern und das Rezidivrisiko zu verringern.

Ich empfehle daher die Erstattung der Kosten für den Test. Dieser ist ein sinnvoller Bestanteil einer von Beginn an effizienten Nachsorge. Die Kosten setzen sich zusammen aus dem Testset   
(395,49 € inkl. Labor- und Versandkosten) sowie den ärztlichen Leistungen (Blutabnahme und Beratung nach GOÄ) - siehe Kopie der Gesamtrechnung anbei.

Gerne beantworte ich Ihre Fragen auch im Rahmen eines persönlichen Gesprächs.

Mit freundlichen Grüßen

Kontakt Absender